



## Einladung

St. Marien-Hospital  
Borken GmbH  
Klinikverbund  
Westmünsterland



### Referenten und Instruktoren:

**Dr. Wolf Armbruster**

DEGUM Kursleiter Stufe 2

Chefarzt der Klinik für

Anästhesiologie, Intensivmedizin, Schmerztherapie

Evangelisches Krankenhaus Unna

**Dr. Fabian Hottelet**

Chefarzt der Klinik für

Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie

St. Marien-Hospital Borken

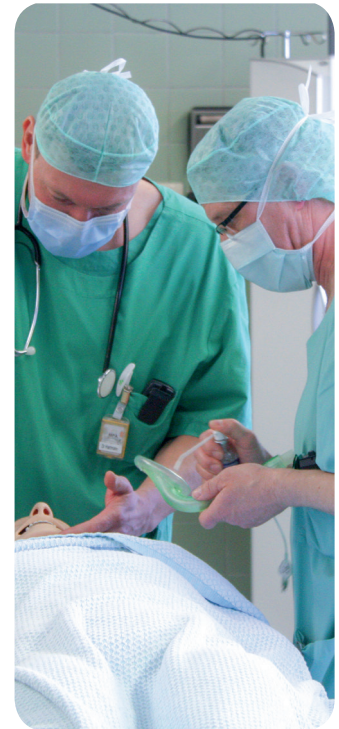
**Dr. Heiko Fidorra**

Ltd. Oberarzt der Klinik für

Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie

St. Marien-Hospital Borken

**„Hands-on“ – Workshop  
Ultraschall und Anästhesie  
Mittwoch, 9. April 2014  
17:00 bis 20:00 Uhr**



### Kontakt

Klinik für Anästhesie,  
Intensivmedizin und Schmerztherapie  
Am Boltenhof 7

46325 Borken

Sekretariat: Monika Becker

Tel.: 02861 97-3242

Fax: 02861 97-53242

E-Mail: [anaesthesia@hospital-borken.de](mailto:anaesthesia@hospital-borken.de)

[www.hospital-borken.de](http://www.hospital-borken.de)



Facharztzentrum am  
St. Marien-Hospital  
Propst-Sievert-Weg 9  
46325 Borken

## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die kürzlich publizierte S1-Leitlinie „Empfehlung: Nervenlokalisation zur peripheren Regionalanästhesie“ zeigt deutlich den hohen Stellenwert, den die Sonographie in unserem Fachgebiet in kurzer Zeit erlangt hat. Die rasche Entwicklung und das hohe Interesse spiegelt sich in ausgebauten Kursen und einer Vielzahl von Publikationen wieder.

Die Anästhesisten im Klinikverbund Westmünsterland nehmen an dieser Entwicklung an mehreren Standorten bereits teil. Unser Workshop, zu dem ich Sie herzlich einlade, soll Gelegenheit zum kollegialen Austausch der klinisch tätigen Anästhesisten im Klinikverbund geben. Ich freue mich, mit Herrn Dr. Armbruster einen ausgewiesenen Experten in Borken begrüßen zu dürfen, der uns sicher wertvolle Hinweise für eine qualitativ hochwertige Patientenversorgung geben wird. Im Rahmen des Workshops besteht die Möglichkeit, an mehreren Stationen Kenntnisse der sonographischen Bildgebung selbst unter Anleitung zu vertiefen.

Ich freue mich auf diese Veranstaltung, zu der ich alle Anästhesisten des Klinikverbundes sehr herzlich einladen möchte!

Ihr



Dr. F. Hottelet  
Chefarzt der Klinik für Anästhesie,  
Intensivmedizin und Schmerztherapie

## Programm

|           |                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 17:00 Uhr | Begrüßung der Teilnehmer<br>Einführung in das Thema<br>F. Hottelet                                                                                                                                                                                            |
| 17:10 Uhr | Gerätekunde, Schallkopfführung<br>Einführung in die Neurosonographie<br>W. Armbruster                                                                                                                                                                         |
| 17:30 Uhr | Ultraschalldemonstrationen und<br>Übungen am Modell<br>(Es stehen mehrere Ultraschallgeräte<br>zur Verfügung)<br>– periphere Nerven<br>– Gefäßdarstellung<br>– Plexus brachialis<br>– Nerven der unteren Extremität<br>W. Armbruster, F. Hottelet, H. Fidorra |
| 20:00 Uhr | Gemeinsamer Imbiss<br>Ende der Veranstaltung                                                                                                                                                                                                                  |

## Hinweis

- Die Veranstaltung ist kostenlos.
- Sie ist mit Fortbildungspunkten gemäß der Ärztekammer Westfalen-Lippe anerkannt.
- Bitte melden Sie sich über unser Sekretariat an, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Mit freundlicher Unterstützung der Firmen Braun und Esaote